

## Theater „Kalle's Road Show“

Sehr geehrte Damen und Herren,

bisher wurde „Kalle's Road Show“ in Bayern in München, in Nürnberg und in Röthenbach (Pegnitz) aufgeführt. Die Evaluierung der Aufführungen im Münchner MVG-Museum, die in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt München, der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) und dem Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) Ende Juli 2009 durchgeführt wurden, ergab, dass mehr als 80% der Teilnehmer mit der Theatershow zufrieden, über die Hälfte sogar sehr oder vollkommen zufrieden waren.

„Kalle's Road Show“ bietet ein sinnvolles Konzept, das jungen Menschen nicht mit langweiliger Theorie, sondern mit Theater, Musik und Spielen die Vorzüge des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) und richtige Verhaltensweisen in Bus oder Bahn näher bringt. Vor dem Hintergrund des fortschreitenden Klimawandels ist es wichtig, schon bei Kindern und Jugendlichen das Interesse an umweltgerechter Mobilität zu wecken.

„Kalle's Road Show“ ist auch ein sinnvoller Baustein zur Gewalt- und Vandalismusprävention. Die hohe Aufmerksamkeit, die dieses Thema in der Öffentlichkeit findet, führt uns vor Augen, wie wichtig Zivilcourage und respektvolles Sozialverhalten im ÖPNV sind. Schon so früh wie möglich sollten wir hierfür das Bewusstsein schärfen.

Aus diesen Gründen fördert der Freistaat Bayern das Theater „Kalle's Road Show“ im Rahmen der ÖPNV-Zuweisungen an die Aufgabenträger.

Ich würde mich freuen, wenn „Kalle's Road Show“ auch in Zukunft bayerische Schülerinnen und Schüler zur verantwortlichen ÖPNV-Nutzung bewegen könnte.

Mit freundlichen Grüßen



Katja Hessel